FF KURIER

DAS INFORMATIONSBLATT DER FF TRAUSDORF

AUSGABE 2015

TRAUSDORF

FEUERWEHRJUGEND TRAUSDORF

Seite 3

EIN EINMALIGES EVENT IN TRAUSDORF – DAS DÜRFEN SIE NICHT VERPASSEN

60. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb &
30. Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb Bezirk EU
60. kotarsko naticanje ognjobrancev i 30. kotarsko naticanje mladih ognjobrancev
30. Mai 2015 am Sportplatz in Trausdorf / na nogometnom igrališću u Trajštofu
Beginn/ početak: ca. 10.30
18.00 Paralellbewerb der besten Gruppen des Tages/
paralelno naticanje najboljih momčadov dana
19.00 Siegerehrung/ dodiljenje nagradov
danach gemütliches Beisammensein mit Musik/
potom druženje uz muziku

Historisches Seite 4/5

Einsätze Seite 8 - 11

Veranstaltungen Seite 21 - 27

VORWORT
des Kommandanten

OBI Georg Lichtenberger

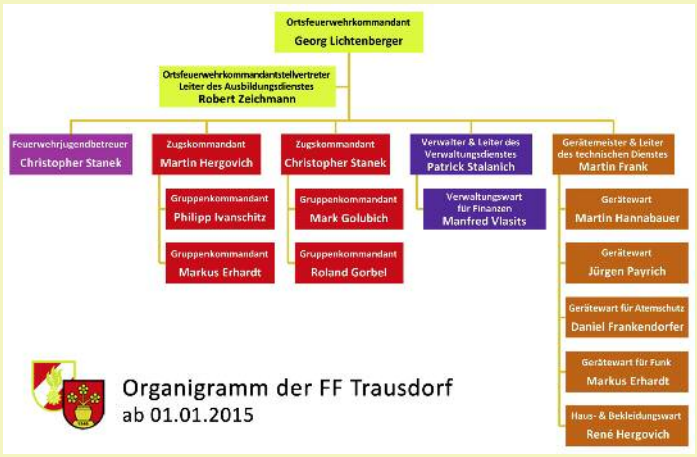
Geschätzte Trausdorferinnen und Trausdorfer, liebe Jugend! / Poštovane Trajštofke, dragi Trajštofci, draga mladina!

Wie Sie sicher schon wissen, gab es mit dem Jahres- auch einen Führungswechsel in unserer Feuerwehr. Nach seiner 10-jährigen Funktion als Kommandant trat OBI Anton Filipich zurück und seither leite ich die Geschicke der Feuerwehr Trausdorf.
Als langjähriges Feuerwehrmitglied und vor allem in der Funktion des Verwalters (1. Jänner 2005 – 31. Dezember 2014) habe ich viel Erfahrung im Bereich des Feuerwehrwesens erworben, sei es bei Einsätzen wie schweren Verkehrsunfällen, Wohnungsbränden oder Hochwasser.
Mit großer Erwartung stelle ich mich den neuen Herausforderungen und freue mich auf die zukünftigen Aufgaben als Ortsfeuerwehrkommandant. Ich versichere Ihnen, dass meine Kameraden und ich weiterhin mit vollem Einsatz für die Sicherheit der Gemeinde und der Ortsbevölkerung sorgen werden.
Kot ste sigurno jur čuli smo dostali početkom ovoga ljeta novoga seoskoga ognjogasnoga komandanta. Pokidob da je bivši komandant, Anton Filipich, zbog službenih uzrokov najzatstupio od svoje funkcije, preuzeo sam ja ovu važnu ulogu. Kao dugoljetni kotrig ognjogascev sam mogao sabirati dosta iskustva, da ispunim ovu novu zadaću optimalno. Vi znate biti sigurni, da se mi ognjogasci s punim angažmanom zalažemo za sigurnost općine i svojih stanovnikov.

Das neue Kommando der FF Trausdorf stellt sich vor: Novi komando trajštofskih ognjogascev se predstavlja:

1. Reihe v.l.: Manfred Vlasits, Philipp Ivanschitz, Georg Lichtenberger, Robert Zeichmann, Martin Hergovich
2. Reihe v.l.: Martin Hannabauer, René Hergovich, Patrick Stalanich, Christopher Stanek, Jürgen Payrich, Markus Erhardt, Daniel Frankendorfer, Mark Golubich, Roland Gorbel, Martin Frank

Der Dienstpostenplan – so sind die Funktionen in unserer Wehr verteilt / Plan pozicijov – ovako su podiljene funkcije



Um die Zukunft der FF Trausdorf zu sichern, ist es ganz besonders wichtig neue Kameraden zu gewinnen, und deswegen haben wir wieder eine Feuerwehrjugendgruppe gegründet.

Unsere neuen Feuerwehrjugendmitglieder sind:

Da bi bila zasigurana budućnost ognjogascev, je potribno, da se najdu novi kotrigi; zato smo utemeljili novu grupu mladih ognjogascev. Novi kotrigi su:

Philip Hannabauer

Michael Karlich

Markus Nagl

Ab einem Alter von 10 Jahren kann man der Feuerwehrjugend beitreten, aber wir freuen uns auch über jeden Neuzugang, unabhängig von Alter und Geschlecht!
Wenn Sie oder Ihr Kind Interesse haben, Teil unserer Mannschaft zu werden, melden Sie sich bei uns (office@ff-trausdorf.at) oder kommen Sie einfach zu einer Monatsübung (jeden ersten Dienstag im Monat, 18.45 Uhr) im Feuerwehrhaus vorbei!

Početo od 10 ljet moguće je članstvo pri mladih ognjogascev; ali se isto tako veselimo za svaki novi kotrig, svejedno je li muški ili ženski. Ako Vas naše djelo zanima, dojdite slobodnovoljno našim misečnim vježbam (svaki prvi utorak, 18.45 uri) u ognjogasni stan!

Mit kameradschaftlichen Grüßen / S prijateljskimi pozdravi
OBI Georg Lichtenberger

Unsere neue FEUERWEHRJUGEND

Seit Anfang dieses Jahres besteht eine Kooperation mit der Feuerwehr Oslip bezüglich der Feuerwehrjugend. Es finden regelmäßig Übungen statt, bei denen die Mitglieder der Feuerwehrjugend aus Oslip und Trausdorf gemeinsam üben. Am 21.02.2015 fand eine gemeinsame Jugendübung in unserem Feuerwehrhaus statt. Auf dem Übungsplan standen Knotenkunde, Formalexerzieren und die Vorbereitung der Theoriefragen zum Wissenstest. Die Mädchen und Burschen und natürlich auch die Ausbilder waren mit Eifer dabei und hatten viel Spaß.

Wissenstest der Trausdorfer Feuerwehrjugend

Am 28.03.2015 fand im Feuerwehrhaus in Oslip der Wissenstest des Bezirks EU statt, an dem über 140 jugendliche Feuerwehrmitglieder teilnahmen. Unsere jüngsten Feuerwehrmänner Philip Hannabauer, Michael Karlich und Markus Nagl waren erstmals auch dabei und bestanden die Wissenstests der Stufe 1 und 2 mit Bravour. Wir gratulieren recht herzlich und sind stolz auf euch!

Einsatzbericht 1941

Trausdorf erlebt zur Zeit der Schneeschmelze anfangs März eine der schwersten Überschwemmungskatastrophen seit Jahrzehnten! Im Bereich der alten Wehranlage, die eigentlich vor Hochwasser schützen soll, entstehen große Schäden. Riesige Erdmassen werden einfach weggeschwemmt.

Das Haus Schlossgasse 15 der Fam. Karlich (ŠUMIĆOVI) muss evakuiert werden, da man das Schlimmste befürchtet. Es bleibt — Gott sei Dank — unversehrt. Aber die Wasserversorgung der Mühlen unterhalb der Parisermühle wird unterbrochen. Betroffen ist im Ortsbereich die Dorfmühle der Fam. Straußberger, die Burgmühle, damals noch im Besitz der Gemeinde und die Weingartenmühle der Fam. Kadnar. Drei Tage und Nächte ist die Feuerwehr mit Absicherungsarbeiten beschäftigt.

Die Wasserwehr nach dem Hochwasser – 1941

Das Erdreich wurde aufgrund der starken Regenfälle weggespült.

Bereitgestellt durch:
Felix & Anna Cvitkovich

STANDORT

Wenn auch Sie historische Fotos von Einsätzen der FF-Trausdorf zu Hause haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese bei einer unserer Haussammlungen mitgeben könnten, damit wir das Foto digitalisieren. Die Fotos werden anschließend natürlich umgehend retourniert.

Svi ki imate doma još neke slike ili fotografije u vezi s trajštofskimi ognjogasci, molimo da nam predate kod drugoga našega biranja vaše slike, ke bi mi digitalizirali i potom vam opet vratili.

Die Wasserwehr nach dem Hochwasser 2 – 1941

Das Erdreich wurde aufgrund der starken Regenfälle weggespült.

Bereitgestellt durch:
Felix & Anna Cvitkovich

STANDORT

Wasserwehr mit Schutzanlage – 1942

Wasserwehr mit Schutzanlage welche nach dem Hochwasser erstellt wurde.

Bereitgestellt durch:
Felix & Anna Cvitkovich

STANDORT

BEWERBE 2015
der FF TRAUSDORF

Toughest Firefighter Austria

Am 17. Mai 2014 nahm unserer Kamerad HFM Markus Erhardt an einem internationalen Feuerwehr-Wettkampf in Siegendorf teil, bei dem es um Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit geht. In 4 verschiedenen Bewerbsstationen müssen Schläuche ausgezogen, eine 80kg schwere Puppe 100m weit getragen, eine 3m hohe Wand hochgeklettert, 15kg schwere Kanister ein Turmgerüst hoch- und runtergetragen und 10 Stockwerke hochgelaufen werden. Bei 65 Startern aus 5 Nationen erreichte Markus Erhardt mit einer Zeit von 15:47 Minuten den 47. Rang.
Wir gratulieren unserem erfolgreichen Firefighter!

59. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Schützen

Am 24. Mai 2014 wurde der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Schützen abgehalten. Auch wir nahmen mit einem Trupp teil und unsere Wettkampfgruppe konnte sich im Bronze-Bewerb einen guten Platz im Mittelfeld sichern.
Natürlich trifft man bei so einem Event viele bekannte Gesichter und wir hatten viel Spaß mit unseren Freunden und Kameraden.

59. Landesfeuerwehrleistungsbewerb in St. Georgen

Am 28. Juni 2014 nahmen wir am diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in St. Georgen teil. Unsere Wettkampfgruppe erreichte im Bronze-Bewerb wegen einiger Fehlerpunkte leider kein Top-Ergebnis, aber nach der Siegerehrung war man dann mit der Leistung doch sehr zufrieden.
Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Kameraden Andreas Gruber aus Oslip, der kurzfristig eingesprungen war, weil einer unserer Jungs aus beruflichen Gründen nicht am Bewerb teilnehmen konnte. Danke, Andi, für deine Unterstützung!

9. Bezirksfeuerwehrfischen

Am 26. Juli 2014 wurde bereits das 9. Bezirksfeuerwehrfischen abgehalten. In diesem Jahr war die FF Rust der Veranstalter und lud auf die Teichanlage der „Hechtenstutzer" in Oslip ein. Begonnen wurde um 6.30 Uhr mit der Ziehung der Plätze. Insgesamt nahmen 56 Kameraden der Feuerwehren Breitenbrunn, Siegendorf, Oslip, Rust, Mörbisch, St. Margarethen, Hornstein, Purbach und Trausdorf an diesem Bewerb teil.

Den ganzen Tag wurde eifrig gefischt, und am Ende standen die verdienten Sieger fest. Die Einzelwertung gewann Michael Golacz mit 31,28 kg vor unserem Kommandanten Anton Filipich mit 29,21 kg und Alfred Hillinger mit 28,26 kg. In der Kategorie Mannschaft gewann Siegendorf mit 64,24kg, Zweiter wurde Oslip II mit 53,56 kg und Dritter wurde Oslip I mit 47,48 kg. Unsere Mannschaft kam über einen Platz im Mittelfeld leider nicht hinaus und erreichte unter den 14 angetretenen Mannschaften den 7. Rang. Der schwerste Fisch mit 10,00 kg wurde von Alfred Hillinger gefangen.

Ein angenehmer Angeltag bei dem – wie schon in den Jahren zuvor – der Spaß, die Freundschafts- und Kameradschaftspflege im Vordergrund standen, endete am Abend bei guter Stimmung.

Turnier der Vereine

Am 23. August 2014 veranstaltete der Tennisclub Trausdorf wieder ein Turnier der Vereine. Für die FF Trausdorf waren Anton Filipich, Georg Lichtenberger, Martin Frank und unsere Gastspielerin Martha Filipich am Start. Bei 7 teilnehmenden Mannschaften konnten wir uns mit dem 3. Rang einen Platz auf dem Stockerl sichern.

Wir gratulieren dem TC Trausdorf für die gelungene Veranstaltung und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

35. Bezirkskegelturnier

Am 15. November fand im Gasthaus Bauer in Leithaprodersdorf der inzwischen schon traditionelle Kegelbewerb der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes Eisenstadt Umgebung statt. Die FF Trausdorf nahm nach einer mehrjährigen Trainingspause mit einer neu formierten Mannschaft (HFM Markus Erhardt, HLM Daniel Fankendorfer, OLM Roland Gorbel, HFM Patrick Stalanich) an diesem Bewerb teil. Nach anfänglicher Gewöhnungsphase an die Kegelbahn und die Kugel wurde teils sehr erfolgreich gekegelt. Markus Erhardt konnte – innerhalb unserer Mannschaft – die meisten Kegeln beiseiteschaffen. Schlussendlich erspielten wir den hervorragenden 13. Platz bei insgesamt 20 teilnehmenden Mannschaften. Sowohl die Kameradschaftspflege als auch der Kontakt zu unseren benachbarten Wehren standen an diesem Tag im Vordergrund. Das Ziel, uns im nächsten Jahr in der Rangfolge zu verbessern, wurde umgehend nach dem Bewerb ins Auge gefasst.

EINSÄTZE 2014/2015

9. April 2014: Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der B52

Wir wurden um 14.23 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der B52 gerufen, bei dem ein PKW mit einem LKW zusammengestoßen war. Als wir am Einsatzort ankamen, sperrte die Polizei bereits die Straße und die verletzten Insassen des PKW wurden ins Krankenhaus gebracht. Das Fahrzeug wurde so beschädigt, dass wir es zur Seite schleppen mussten. Der LKW konnte weiterfahren. Nachdem wir die ausgeflossenen Flüssigkeiten gebunden und die Fahrbahn gereinigt hatten, konnte die Polizei die Straße wieder freigeben.

Einsatzstärke: 9 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 14.23 - 14.55 Uhr
Weitere Kräfte: Polizei

---

31. Mai 2014: Technischer Einsatz - Auffahrunfall auf der B52

Um 14.41 Uhr wurden wir zu einem Einsatz auf der B52 gerufen. Bei einem Auffahrunfall zwischen St. Margarethen und Trausdorf wurde eine Person verletzt und ein PKW musste geborgen werden. Die Polizei sperrte die Straße, während wir die Rettung bei der Erstversorgung und dem Abtransport der verletzten Person unterstützten. Den beschädigten PKW mussten wir auf die Nebenfahrbahn schieben. Nachdem wir die Fahrbahn gereinigt hatten, konnte die Polizei die Straße wieder für den Verkehr freigeben.

Einsatzstärke: 12 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 14.41 - 15.10 Uhr
Weitere Kräfte: Rettung, First Responder, Polizei

---

17. Juni 2014: Technischer Einsatz - Ölspur beim neuen Kreisverkehr

Um 17.39 Uhr wurden wir zu einem Gefahrenguteinsatz gerufen. Es wurde eine Ölspur auf der Fahrbahn des neuen Kreisverkehrs gemeldet. Beim Eintreffen am Einsatzort wurde festgestellt, dass es sich dabei um eine nicht besonders rutschige Substanz, wahrscheinlich Diesel, handelt. Nachdem die Straßenmeisterei darüber informiert wurde, um etwaige Reinigungsmaßnahmen einzuleiten, konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. Von der Ölspur waren auch die Ortschaften Mörbisch, St. Margarethen, Oslip und Oggau betroffen, wo ebenfalls die Feuerwehren im Einsatz waren.

Einsatzstärke: 9 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 17.39 - 18.15Uhr

---

23. Juli 2014: Technischer Einsatz - Verkehrsunfall bei der Kreuzung Neubaugasse/Lerchengasse

Wir wurden um 13.41 Uhr zu einem Verkehrsunfall bei der Kreuzung Neubaugasse/Lerchengasse gerufen. Bei dem Unfall wurde eine Person leicht verletzt und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Wir sicherten die Einsatzstelle ab und unterstützten die Rettung und Polizei bei ihrer Arbeit.

Einsatzstärke: 11 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 13.41 - 14.15Uhr
Weitere Kräfte: First Responder, Rettung, Polizei

30. Juli 2014:

Technischer Einsatz - LKW-Bergung am Sportplatz

Um 18.00 Uhr wurden wir zu einem Einsatz auf dem Sportplatz alarmiert. Bei den Aufbauarbeiten für das Zeltfest blieb ein Sattelschlepper mit Kühlanhänger im tiefen Rasen am Trainingsplatz stecken. Mit unserem Tanklöschfahrzeug schleppten wir die Zugmaschine ab, bis sie selbst wieder weiterfahren konnte.

Einsatzstärke: 2 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF
Einsatzdauer: 18.00 - 19.00 Uhr

Juli / August 2014:

Brandsicherheitswachen in Mörbisch und St. Margarethen

Wie jedes Jahr hielten wir bei den Seefestspielen in Mörbisch und den Opernfestspielen in St. Margarethen Brandsicherheitswachen ab. Wir sorgten für die Sicherheit der Zuschauer und Veranstalter insbesondere während der pyrotechnischen Einlagen der Vorstellungen. Bei den 9 Diensten wurden insgesamt von 84 Mann 564 Einsatzstunden geleistet.

---

3. August 2014:

Technischer Einsatz - Türöffnung in der Seesiedlung

Am Sonntag wurden wir um 07.58 Uhr zu einer Türöffnung in die Seesiedlung am Esterházysee alarmiert, wobei eine Person in einer Wohnung vermutet wurde. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle erwartete uns schon die Rettung. Es stellte sich heraus, dass zwei Personen in der Wohnung am Boden lagen und der Schlüssel von innen steckte. Der Einsatzleiter entschied sich für eine zeitkritische Türöffnung. Die Türe wurde aufgebrochen, um der Rettung freien Zugang zum Patienten zu ermöglichen.

Einsatzstärke: 14 Mann **Einsatzfahrzeuge:** TLF
Einsatzdauer: 07.58 - 8.30 Uhr

Weitere Kräfte: Rettung, Polizei

---

4. August 2014:

Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der B52

Wir wurden um 16.09 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der B52 gerufen, bei dem zwei PKW zusammengestoßen waren. Als wir am Einsatzort ankamen, sperrte die Polizei bereits die Straße. Es wurde bei diesem Zusammenstoß glücklicherweise niemand verletzt. Beide Fahrzeuge wurden so beschädigt, dass sie nicht mehr fahrtauglich waren und wir sie zur Seite schleppen mussten. Nach die Fahrbahn von uns gereinigt wurde, konnte die Polizei die Straße wieder freigeben.

Einsatzstärke: 10 Mann **Einsatzfahrzeug:** KLF
Einsatzdauer: 16.09 - 17.00 Uhr

Weitere Kräfte: Polizei

---

22. August 2014:

Brandeinsatz - Verdacht auf Motorbrand

Am Abend wurden wir von der Polizei zu einem Einsatz wegen Verdacht auf Motorbrand gerufen. Auf dem Parkplatz vor dem Oleander-Heurigen wurde der Motorraum des PKW abgelöscht und ausgeflossenes Öl gebunden.

Einsatzstärke: 1 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF
Einsatzdauer: 21.00 - 21.30 Uhr

Weitere Kräfte: Polizei

04. November 2014:

Brandeinsatz - Heckenbrand in der Seestraße

Wir wurden um 18.09 Uhr zu einem Brandeinsatz in die Seestraße gerufen. Eine Hecke im Garten eines Einfamilienhauses hatte Feuer gefangen. Mit unserer Schnellangriffseinrichtung unseres Tanklöschfahrzeugs konnten wir den Brand rasch unter Kontrolle bringen und ein Ausbreiten der Flammen verhindern.

Einsatzstärke: 13 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 18.09 - 19.10 Uhr

Weitere Kräfte: Polizei

---

27. November 2014:

Brandeinsatz - Kellerbrand in einem Einfamilienhaus

Wegen eines Brandeinsatzes rückten wir in die Leithaberggasse aus. Beim Eintreffen informierte uns die Hausbesitzerin, dass das ganze Haus bereits verraucht und nicht mehr betretbar sei. Mit schwerem Atemschutz wurde das Gebäude durchsucht und der Brandherd im Heizraum im Keller schnell gefunden und das ausgebrochene Feuer bekämpft. Die Löschwasserversorgung wurde durch unser KLF von einem Hydranten sichergestellt. Die nachrückenden Feuerwehren aus St. Margarethen und Eisenstadt stellten die Reserve-Atemschutztrupps. Nachdem das Feuer gelöscht war, wurde der Keller mit der Wärmebildkamera der FF St. Margarethen auf weitere Glutnester durchsucht. Mit Druckbelüftern wurde das Haus wieder rauchfrei gemacht, um den Brandermittlern der Polizei den Zugang zu ermöglichen.
Durch die Brandschutztür des Heizraumes wurde ein Übergreifen des Feuers auf angrenzende Räume verhindert und somit größerer Schaden abgewendet.

Einsatzstärke: 38 Mann **Einsatzfahrzeug:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 16.13 - 18.00 Uhr

Weitere Kräfte: FF St. Margarethen, FF Eisenstadt, Polizei

---

26. Jänner 2015:

Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der Eisenstädterstraße

Um 19.12 Uhr wurden wir mittels Sirene von der Landessicherheitszentrale zu einer Fahrzeugbergung auf die Eisenstädterstraße, auf der Höhe des Weinguts Tinhof gerufen. Nach einem Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen war der gesamte Fahrstreifen blockiert. Während uns die Polizei zeitweise mit der Aufgabe der Verkehrsregelung beauftragte, war die Polizei mit der Beweissicherung beschäftigt. Nachdem diese Tätigkeit beendet war, konnten wir die fahruntüchtigen Fahrzeuge an einen sicheren Abstellplatz schieben. Nach dem Reinigen der Fahrbahn konnte die Straße durch die Exekutive wieder freigegeben werden.

Einsatzstärke: 23 Mann **Einsatzfahrzeuge:** TLF, KLF
Einsatzdauer: 19.12 - 19.55 Uhr

Weitere Kräfte: Polizei, Rettung

---

31. Jänner 2015:

Technischer Einsatz - Hilfeleistung bei kaputter Therme

Während eines Ball-Besuches im Wilhelminenhof wurden wir von der Landessicherheitszentrale zu einem Einsatz in die Seesiedlung gerufen. In einem Einfamilienhaus verursachte eine kaputte Gastherme einen Wasserschaden. Wir drehten die Wasser- und Gaszufuhr ab und verwiesen auf den Installateur-Notdienst.

Einsatzstärke: 2 Mann **Einsatzfahrzeuge:** KLF
Einsatzdauer: 21.39 - 22.25 Uhr

11. März 2015:

Technischer Einsatz - Türöffnung in der Rosengasse

Am Mittwochmorgen wurden wir um 05.32 Uhr zu einer Türöffnung in die Rosengasse alarmiert. Beim unserem Eintreffen war die Rettung schon vor Ort. Es wurde eine hilfsbedürftige Person im Haus vermutet, doch die Eingangstür war verschlossen und ließ sich nicht öffnen. Wir brachen die Tür auf, um der Rettung freien Zugang zum Patienten zu ermöglichen.

Einsatzstärke: 6 Mann **Einsatzfahrzeuge:** TLF
Einsatzdauer: 05.32 - 06.05 Uhr

Weitere Kräfte: Rettung, Polizei

---

20. März 2015:

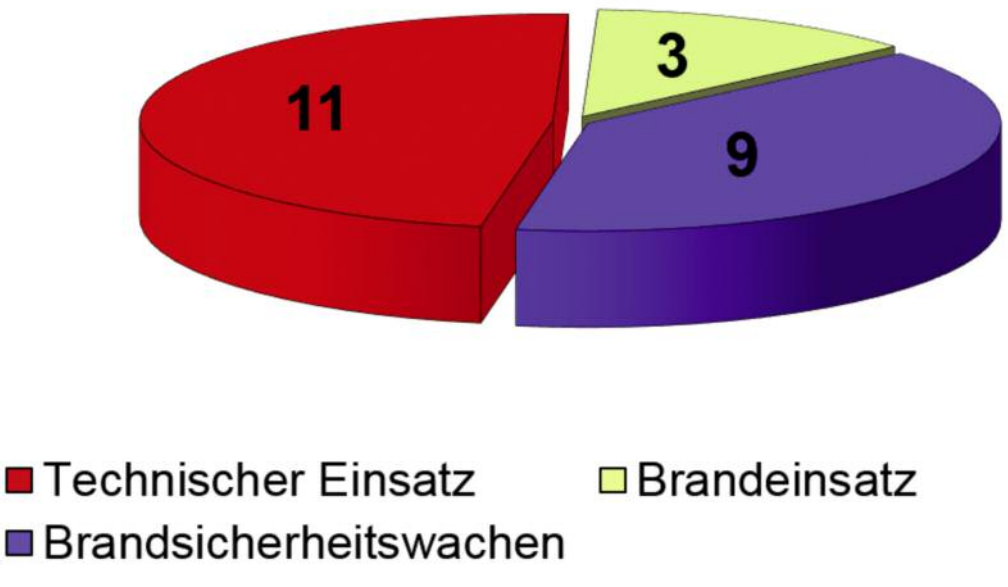
Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung2

Am Abend wurden wir von der Landessicherheitszentrale zu einem Einsatz alarmiert. Ein PKW war auf einem Feldweg zwischen Trausdorf und St. Margarethen stecken geblieben. Wir schoben das Fahrzeug auf die Straße und rückten wieder ins Feuerwehrhaus ein.

Einsatzstärke: 3 Mann **Einsatzfahrzeuge:** TLF
Einsatzdauer: 19.11 - 20.00 Uhr

Einsatzstatistik

Einsätze Gesamt: 23
Gesamteinsatzstunden: 657



GOTT ZUR EHR',
DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

ÜBUNGEN 2014/2015

September-Zugsübung

Am 2. September hielten wir unsere monatliche Zugsübung in der Nähe der Hubertuskapelle ab. Dabei wurden alle Gerätschaften zur Brandbekämpfung, welche (glücklicherweise) schon länger nicht mehr im Einsatz waren, in Betrieb genommen, damit, sollte es zu einem Brandeinsatz kommen, der optimale Zustand unserer Geräte gewährleistet ist und bleibt. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von drei unserer Atemschutzträger: Sie setzten es sich zum Ziel, unsere Pressluftatmer einem Härtetest zu unterziehen. In voller Montur und mit Atemschutzgerät ausgestattet, welches alleine schon mehr als 20kg wiegt, machten Sie sich, nach einem kurzen Waldspaziergang, auf den Weg von der Hubertuskapelle bis zum Feuerwehrhaus! Die Übung wurde zur vollen Zufriedenheit der Verantwortlichen beendet.

Unsere jährliche Inspizierung

Am 26. September 2014 wurden wir im Beisein von Bürgermeister Viktor Hergovich und den Vizebürgermeistern Alfred Handschuh und Andreas Rotpuller von unserem Bezirksfeuerwehrinspektor BR Gerald Klemenschitz inspiziert.
Nach der Begrüßung und dem Antreten bewiesen wir unser Können beim Formalexerzieren. Vor der Übung wurde unser Kamerad HLM Stefan Drabits mit dem Feuerwehr-Verdienstzeichen in Silber für 30-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet.

Die Übung fand auf dem Gelände hinter dem Bauhof statt. Übungsannahme war ein Brand des Grünschnitt-Lagerplatzes und ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person. Mit den hydraulischen Rettungsgeräten wurde die Person aus dem PKW befreit und erstversorgt. Die Mannschaft des KLF saugte mit der Tragkraftspritze in der Wulka an und führte die Wasserversorgung für die Brandbekämpfung durch. Die Übung verlief zur vollen Zufriedenheit des Bezirksfeuerwehrinspektors und der Gemeindevertreter.
Nach der Übung lud die Gemeinde zum traditionellen gemütlichen Beisammensein in den Oleander-Heurigen ein.

Räumungsübung in der Volksschule

Am 30. September 2014 wurde wieder eine Räumungsübung in der Volksschule Trausdorf durchgeführt. Um realitätsnahe Verhältnisse herzustellen, wurde das Obergeschoß der Volksschule mit unserem Nebelgerät verraucht und unsere Übungspuppe im Gangbereich deponiert.
Nachdem der Alarm ertönt war, verließen die Kinder unter Anleitung des Lehrkörpers die Schule rasch, aber geordnet in Richtung Sammelplatz vor dem Gemeindeamt. Nach der Übung wurde eine Nachbesprechung im Turnsaal abgehalten, wobei den Kindern die Tätigkeit der Feuerwehr bei solchen Übungen und natürlich das richtige Verhalten im Ernstfall nähergebracht wurde.
Die Räumungsübung verlief zur vollen Zufriedenheit aller Verantwortlichen.

Oktober-Zugsübung der FF Trausdorf

Am Dienstag, dem 7. Oktober 2014, hielten wir eine Zugsübung in der Gemeindescheune hinter der Volksschule ab. Bei dieser Übung stand ein Brandeinsatz auf dem Programm. Übungsannahme war ein Scheunenbrand mit einer vermissten Person. Mit schwerem Atemschutz wurde ein Innenangriff sowie die Personensuche gestartet, während mit dem TLF ein Außenangriff und mit dem KLF die Wasserversorgung aus der Wulka gesichert wurde. Die Übung verlief zur vollen Zufriedenheit der Verantwortlichen.

KatastrophenHilfsDienst-Übung Ennstal 2014

Vom 3. bis 4. Oktober 2014 fand im Großraum Liezen in der Steiermark die erste nationale KHD-Übung statt an der ca. 1500 Feuerwehrleute aus allen Bundesländern teilgenommen hatten. Unsere Kameraden Roland Gorbel, Benjamin Handschuh, Georg Lichtenberger und Nikola Palkovich waren auch mit dabei und gliederten sich gemeinsam mit Kameraden aus den Feuerwehren Breitenbrunn, Donnerskirchen, Eisenstadt, Hornstein, Klingenbach, Oslip, Purbach und St. Margarethen in den KHD-Zug-Eisenstadt-Umgebung ein. Dieser Zug hatte eine Stärke von 38 Mann und 11 Fahrzeugen.

Nach dem Zusammentreffen in Oslip und der Verabschiedung durch unseren Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Bernhard Strassner fuhren wir im Konvoi Richtung Steiermark. Nach einem kurzen Halt und Abendessen in Trieben verlegten wir nach Irdning, wo wir uns mit dem KHD-Zug aus Oberwart trafen und in der örtlichen Eisstockhalle übernachteten. Nach dem Frühstück um 5.30 Uhr begann auch schon die Übung.

Übungsannahme war, dass die Ortschaft Pürgg durch einen Hangrutsch von der Wasserversorgung abgeschnitten wurde. Das Übungsziel war das Legen einer Versorgungsleitung von der Ansaugstelle bis zur Ortschaft. Durch die Vermurung war die einzige Straße zur Ortschaft unpassierbar und die Förderleitung musste daher durch freies Gelände erfolgen.

Gemeinsam mit dem KHD-Zug aus Oberwart und einem KHD-Zug aus Oberösterreich konnte eine Leitung von ca. 3,4 km Länge von der Ansaugstelle bei einem Bach bis zu einer Zisterne in der Ortschaft Pürgg gelegt werden. Dabei wurden insgesamt 9 Pumpen eingesetzt und ca. 140 Höhenmeter überwunden. Die Hauptaufgabe unserer Kameraden war das Auslegen eines Teils der Förderleitung und das Bedienen unserer Tragkraftspritze. Das Übungsziel wurde erreicht und die Verantwortlichen waren mit der Leistung der eingesetzten Kräfte sehr zufrieden.

Von der Schlagkraft der österreichischen Feuerwehren überzeugten sich auch Bundespräsident Dr. Heinz Fischer sowie BMin Mag. Johanna Mikl-Leitner und BM Rudolf Hundstorfer, die an der Spitze der zahlreichen Ehrengäste und Übungsbeobachter standen.

Die Verabschiedung der Einsatzkräfte fand Samstagnachmittag am Hauptplatz von Trieben statt, wo auch ÖBFV-Präsident Albert Kern, ÖBFV-Vizepräsident Armin Blutsch und Landeshauptmann Mag. Franz Voves anwesend waren.

Für unsere Kameraden waren die zwei Tage eine sehr interessante Erfahrung und natürlich ein unvergessliches Erlebnis.

Zugsübung - Winterschulung

Eigentlich wäre für diese Monatsübung eine Winterschulung geplant gewesen, doch kurz vor der Übung wurden wir zu einem Brandeinsatz gerufen. Deswegen standen nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft eine Nachbesprechung des Einsatzes und anfallende Wartungs- und Umbauarbeiten auf dem Programm.
Im Anschluss daran luden „unsere Zwillinge“ Martin und René Hergovich anlässlich ihres 30. Geburtstags zu einer kleinen Stärkung im Feuerwehrhaus ein. Wir wünschen euch alles Gute zum 30er!!!

Monatliche Zugsübung - Winterschulung

Bei der letzten Winterschulung des Jahres waren – zum bereits zweiten Mal – das Ausbildungsthema das richtige Anwenden von Wiederbelebungsmaßnahmen und die Handhabung eines Defibrillators. Unser Kamerad Dr. Michael Hill hielt wieder einen sehr interessanten Vortrag und brachte auch Übungspuppen und einen echten Defibrillator mit, womit alle Schulungsteilnehmer das richtige Reanimieren übten.
Nach der anstrengenden Übung luden unsere Kameraden Martin Frank, Philipp Ivanschitz und Robert Zeichmann anlässlich ihrer Geburtstage zu einer kleinen Stärkung ein.
Wir wünschen euch alles Gute!

Monatliche Zugsübung

Bei unserer Übung am 10. März stand ein Brandeinsatz auf dem Programm: Übungsannahme war ein Wohnhausbrand mit einer vermissten Person. Mit schwerem Atemschutz wurden ein Innenangriff sowie die Personensuche gestartet. Während mit dem TLF ein Außenangriff durch unsere Jugendfeuerwehr durchgeführt wurde, konnte mit dem KLF die Wasserversorgung aus der Wulka hergestellt werden. Erschwerend kam für den Atemschutztrupp noch hinzu, dass die vermisste Person sich hinter einer versperrten Türe befand. Somit musste diese erst mit einem Brecheisen aufgebrochen werden, um die Person zu retten. Außerdem berichtete uns der Hausbesitzer im Verlauf des „Einsatzes“ von einer Gasflasche, welche sich noch im Haus befand. Der Atemschutztrupp wurde nach Beendigung seiner Löscharbeiten nochmals ins Innere des Hauses beordert, um die besagte Gasflasche zu kühlen. Die Übung verlief zur vollen Zufriedenheit der Verantwortlichen.

40. Geburtstag von OBI Anton Filipich

Anlässlich seines 40. Geburtstages am 13. Mai 2014 lud unser Kommandant Toni Filipich zum gemütlichen Beisammensein ins Feuerwehrhaus ein. Neben seiner Familie, den Kameraden und Freunden kamen auch viele Kameraden der Nachbarwehren, um unseren Toni „hochleben“ zu lassen. Lieber Toni, wir gratulieren und wünschen dir ALLES GUTE!

60. Geburtstag von HLM Viktor Grafl & BI Josef Hergovich

Anlässlich ihres 60. Geburtstages luden unsere Kameraden Viktor Grafl & Josef Hergovich zum gemütlichen Beisammensein in die Wulkaschenke Weikovics ein. Bei Speis und Trank feierten wir mit unseren Jubilaren bis spät in die Nacht.
Lieber Viktor, lieber Pepi, wir gratulieren und wünschen euch ALLES GUTE!

Kinderkrippe und Kindergarten besuchen die Feuerwehr

Am 13. und 27. Juni 2014 besuchten die Kinderkrippe und alle drei Gruppen des Kindergartens unsere Feuerwehr. OBI Toni Filipich und HBM Martin Hergovich durften sich über den Besuch von insgesamt 73 Kindern freuen. Wir zeigten unseren jungen Trausdorferinnen und Trausdorfern unsere Uniformen und die Geräte, mit denen wir im Einsatz arbeiten. Selbstverständlich durfte jeder, der wollte, auch Helm, Stiefel und Handschuhe anprobieren. Die größeren Kinder konnten sich auch am Strahlrohr versuchen. Zum Abschluss drehten wir eine Runde mit unserem Tanklöschfahrzeug und dem Kleinlöschfahrzeug, wobei die Kinder ihren Spaß hatten.

Als Dankeschön für die schöne Zeit, die die Kinder bei der Feuerwehr verbringen durften, erhielten wir noch ein selbstgebasteltes Plakat, über das wir uns natürlich sehr gefreut haben.

Besuchen Sie die Homepage der FF Trausdorf:

www.ff-trausdorf.at

Ferienbetreuung zu Besuch bei der Feuerwehr

Am 16. und 24. Juli 2014 besuchte die Ferienbetreuung unsere Feuerwehr. Die Betreuung wird in einer Kooperation von Gemeinde und Kinderfreunden Burgenland organisiert und ist für Kinder im Volksschulalter vorgesehen. Beim ersten Besuch durften OBI Robert Zeichmann und FM Nikola Palkovich insgesamt 12 Kinder im Feuerwehrhaus begrüßen. Die Woche darauf fanden sich sogar 24 Kinder im Feuerwehrhaus ein, worüber sich OBI Robert Zeichmann und HBM Martin Hergovich sehr freuten. Wir erklärten den Interessierten, wie man einen Notruf absetzt und was man da so alles angeben muss. Auch die Sirenensteuerendstelle wurde vorgeführt. Darüber hinaus informierten wir die Kinder, wie wichtig es ist, einen funktionierenden Feuerlöscher im Haus zu haben. Die Kinder bekamen die Ausrüstung unserer beiden Fahrzeuge präsentiert und durften unsere persönliche Schutzausrüstung anprobieren. Auch die Funktion des Pressluftatmers wurde erklärt. Zum Abschluss fuhren wir noch eine kleine Runde mit dem TLF und dem KLF, und nach der Rückkehr ins Feuerwehrhaus durfte noch jeder einmal mit dem Hochdruckrohr spritzen.

GOTT ZUR EHR',
DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

Feuerwehrausflug in die Wachau

Am 20. September stand wieder unser Feuerwehrausflug auf dem Programm. Um 7 Uhr in der Früh stiegen wir in den Bus und los ging´s Richtung Wachau. Nach einer kurzen Frühstückspause besichtigten wir das Stift Göttweig und genossen bei herrlichem Wetter eine sehr interessante Führung. Nach dem Mittagessen in Krems besuchten wir das Karikaturenmuseum. Anschließend machten wir einen kurzen Spaziergang durch die Stadt. Danach besuchten wir einen Heuriger in Fels am Wagram. Schließlich fuhren wir wieder nach Hause und ließen den schönen Tag gemütlich im Feuerwehrhaus ausklingen.

FLA-Gold Vorbereitung in Trausdorf

Am 3. März veranstaltete das Bezirksfeuerwehrkommando Eisenstadt-Umgebung die erste Vorbereitungseinheit zum Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold im Seminarraum unseres Feuerwehrhauses. Anwesend waren neben den Bewerbern aus dem Bezirk natürlich auch unsere zwei Bewerber Robert Zeichmann und Georg Lichtenberger, sowie einige Bewerter aus ganz Burgenland.

Anhörung der Mannschaft

Bei der Kommandoklausur am 25.10.2014 teilte uns Ortsfeuerwehrkommandant OBI Anton Filipich mit, dass er mit Wirkung vom 31.12.2014 seine Funktion als Kommandant zurücklegen wird. Deswegen fand am 13.11.2014 eine Anhörung der Feuerwehrmitglieder bzgl. der Ernennung des neuen Orts-feuerwehrkommandanten im Feuerwehrhaus statt. Nach En-de der Meldefrist hatte unser Verwalter V Georg Lichtenberger als einziger Kandidat sein Interesse daran bekundet, die Funktion des Ortsfeuerwehrkommandanten ab 2015 zu übernehmen.

Bei dieser Anhörung waren neben einem Großteil unserer Mannschaft auch Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Bernhard Strassner, Abschnittsbrandinspektor ABI Harald Nakovich, Bürgermeister Viktor Hergovich und die Vizebürgermeister und Feuerwehrbeiräte Alfred Handschuh und Andreas Rotpuller anwesend. Nach der Begrüßung von Toni Filipich und einigen Worten von Bernhard Strassner wurde über Antrag des Bürgermeisters Georg Lichtenberger von den anwesenden Feuerwehrmitgliedern einstimmig zum nächsten Ortsfeuerwehrkommandanten vorgeschlagen. Die Vertreter des Bezirksfeuerwehrkommandos und auch die Gemeindevertreter bedankten sich bei Toni Filipich für seine Kameradschaft, die gute Zusammenarbeit und für seine 10-jährige Tätigkeit als Kommandant der FF Trausdorf. Weiters gratulierten sie Georg Lichtenberger zur neuen Funktion und wünschten ihm und der ganzen Feuerwehr alles Gute für die Zukunft. In gemütlicher Runde wurde dieses Ereignis natürlich ein wenig gefeiert.

Flurreinigung

Natürlich halfen wir wieder bei der jährlichen Flurreinigungsaktion mit. Am Vormittag begannen wir mit der Reinigung des Wulkaufers und des Bachbettes in unserer Ortschaft. Nach der Entsorgung des gefundenen Mülls wurden alle Helfer vom Tourismusverband zu einem Essen eingeladen.

VERANSTALTUNGEN 2014
der FF Trausdorf im Rückblick ...

Festtag des heiligen Florian

Am 4. Mai 2014 ehrten wir wieder unseren Schutzpatron. Im Ehrenzug marschierten wir zum Kriegerdenkmal, um einen Kranz für die gefallenen Kameraden niederzulegen. Wegen des schlechten Wetters fand die hl. Messe in der Kirche statt und viele Trausdorferinnen und Trausdorfer waren gekommen, um mit uns zum Festtag des hl. Florian zu feiern. Wir bedanken uns bei unserem Dorfpfarrer Mag. Željko Odobašić für die Gestaltung der schönen Messe und auch bei Ronald Zakall für die musikalische Umrahmung.
Im Anschluss wurden im Beisein von BGM Viktor Hergovich und Bezirksfeuerwehrinspektor BR Ing. Gerald Klemenschitz unsere Kameraden OLM Josef Bresich und OLM Roland Gorbel mit dem Verdienstzeichen in Silber für 30-jährige sowie HLM Viktor Ugrinovich mit dem Verdienstzeichen in Gold für 45-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet.
Ein besonderer Dank gilt Walter Kausich, der seit vielen Jahren den Platz um die Florianistatue vorbildlich pflegt und uns bei unseren Veranstaltungen tatkräftig unterstützt. Als Dank und Anerkennung wurde Walter Kausich zum Ehrenmitglied unserer Wehr ernannt und es wurde ihm die Florianiplakete in Bronze verliehen.

Heilige Messe und Fronleichnamsprozession

Am 22. Juni 2014 nahmen wir an der traditionellen Fronleichnamsprozession teil. Während der Prozession wurde der Verkehr zur Sicherheit der Gläubigen großräumig umgeleitet, wobei neben der Polizei auch einige unserer Kameraden als Verkehrsregler im Einsatz waren.

Feuerwehrheuriger 2014

Vom 5. bis 6. Juli veranstalteten wir wieder unseren traditionellen Feuerwehrheurigen. Bei sonnigem Wetter konnten wir zahlreiche Gäste bei uns im Feuerwehrhaus begrüßen. Regionale Köstlichkeiten, kühle Getränke und Live-Musik mit Wolfgang Carich und den Roahraschla sorgten für beste Stimmung. Der Höhepunkt des Festes war wieder der Frühschoppen, den wir mit vielen Gästen bis zum späten Abend ausklingen ließen.

VERANSTALTUNGEN 2014
der FF Trausdorf im Rückblick ...

Wir bedanken uns nochmals bei allen Spendern, Gönnern, Firmen und freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung. Weiters bedanken wir uns bei allen Festgästen, die mit ihrem Besuch unseren Feuerwehrheurigen wieder zu einem Erfolg gemacht haben.

Das 7. Traus-Dorf-Fest

Am 30. August 2014 fand das siebente Dorffest statt. Die Festzelte mit den einzelnen Ständen wurden in der Magdalenagasse vor dem Feuerwehrhaus aufgebaut. Trotz des regnerischen Wetters waren viele Gäste gekommen, die mit kühlen Getränken, bodenständigen Köstlichkeiten und Live-Musik verwöhnt wurden.

8. Kommandoklausur der FF Trausdorf

Am 25. Oktober traf sich das Kommando der Feuerwehr Trausdorf im Feuerwehrhaus, um das abgelaufene Jahr nochmals zu besprechen und die Vorhaben für das kommende Arbeitsjahr zu planen. Nach interessanten Rückblicken und Statistiken wurden Themen wie das Budget und die Termine für das Jahr 2015 sowie diverse Anschaffungen diskutiert. Danach wurden die Ergebnisse den Gemeindevertretern präsentiert und der arbeitsintensive Vormittag mit einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen.

VERANSTALTUNGEN 2014
der FF Trausdorf im Rückblick . . .

Feuerwehr-Glühweinstand

Am 29. November veranstalteten wir bereits zum vierten Mal einen Glühweinstand. Ab 17.30 Uhr unterhielten sich unsere Besucher bei Musik, Glühwein, Kinderpunsch und Tee sehr gut.

Adventfenster im Feuerwehrhaus

Am 23. Dezember 2014 luden wir zur Präsentation des Adventfensters ins Feuerwehrhaus ein. Natürlich wurde den Besuchern Glühwein, Punsch und Tee gereicht, und viele Trausdorferinnen und Trausdorfer fanden den Weg zu uns ins Feuerwehrhaus. Der Reinerlös kommt – wie bereits in den Jahren zuvor – der Aktion „Licht für die Welt" zu Gute.
Am Abend machte sich eine Abordnung unserer Feuerwehr auf den Weg nach Eisenstadt ins ORF-Zentrum, um das Friedenslicht abzuholen.

Friedenslicht

Am 24. Dezember 2014 wurde wieder das Friedenslicht im Feuerwehrhaus ausgegeben. Viele Trausdorferinnen und Trausdorfer kamen zu uns, um sich bei einem „heißen Schluck" und besinnlicher Musik auf den Heiligen Abend einzustimmen.
Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde an die Organisation RAINBOWS in Eisenstadt übergeben. Ein herzlicher Dank an alle Spender!

Spendenübergabe an RAINBOWS

Im Gedanken der Nächstenhilfe haben wir uns dazu entschlossen, die Einnahmen der Friedenslichtaktion vom 24.12. 2014 zu spenden. Dank der Unterstützung der zahlreichen Besucher kam eine sehr große Spende zusammen. Eine Abordnung unserer Feuerwehr besuchte die Organisation RAINBOWS-Burgenland in Eisenstadt und wurde sehr herzlich empfangen. Frau Mag. Edit Pinter und Dipl. Päd. Ulrike Bülow konnten einen Scheck über € 1.000 entgegennehmen und freuten sich sehr darüber.

Jahreshauptdienstbesprechung

Am 30. Jänner 2015 fand unsere Jahreshauptdienstbesprechung im Seminarraum des Feuerhauses statt. Anwesend waren Bezirksfeuerwehrinspektor BR Ing. Gerald Klemenschitz, Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Harald Nakovich, Bgm Viktor Hergovich, Vzbgm Andreas Rotpuller und Stefan Palkovits. Neben 16 unserer unterstützenden Mitglieder waren auch 24 Aktive, 2 Reservisten und 1 jugendliches Feuerwehrmitglied anwesend. Bei dieser Sitzung wurde ein Resümee über das Feuerwehrjahr 2014 gezogen und Statistiken über Mannschaftsstand, Einsätze und Finanzen präsentiert sowie eine kurze Vorschau auf die Aktivitäten und geplanten Anschaffungen im Jahr 2015 gegeben.
Unser Kamerad Christoph Schön wurde angelobt und unser Kommandant Georg Lichtenberger offiziell zum Ortsfeuerwehrkommandanten ernannt und gleichzeitig zum Oberbrandinspektor befördert.
Nach einer kurzen Fotopräsentation der vergangenen 10 Jahre unter unserem „Altkommandanten“ OBI Anton Filipich bedankte sich die ganze Mannschaft nochmals bei „unserem Toni“ für seine geleisteten Dienste und seine Kameradschaft.
Kommandant a.D. OBI Anton Filipich und neuer Kommandant OBI Georg Lichtenberger wurden mit der Ehrennadel der Gemeinde Trausdorf von Bürgermeister Viktor Hergovich für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

VERANSTALTUNGEN 2015
der FF Trausdorf im Rückblick . . .

Feuerwehrball 2015

Viele Gäste kamen wieder zu unserem traditionellen Feuerwehrball im Wilhelminenhof. Nach der Begrüßung der Ehrengäste und der Delegationen der Nachbarwehren heizte die Gruppe „Orpheus“ den Anwesenden mit stimmungsvoller Musik ein. Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren der FF Trausdorf, die es uns wieder ermöglichten, eine schöne Tombola mit vielen wertvollen Preisen durchführen zu können. Bei ausgelassener Stimmung wurde die Nacht zum Tag gemacht und bis in den Morgen getanzt und gefeiert.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

www.facebook.com/FFTrausdorf

Veranstaltungskalender 2015 der FF Trausdorf

Sonntag, 3. Mai 2015:
Tag der Feuerwehr, hl. Messe bei der Florianistatue

Samstag, 30. Mai 2015:
60. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb &
30. Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb am Sportplatz

Donnerstag, 4. Juni 2015:
Fronleichnamsprozession

Samstag, 4. Juli 2015:
Feuerwehr-Heuriger im/beim Feuerwehrhaus

Sonntag, 5. Juli 2015:
Frühschoppen im/beim Feuerwehrhaus

Samstag, 28. November 2015:
Feuerwehr-Glühweinstand

Mittwoch, 23. Dezember 2015:
Adventfenster im/beim Feuerwehrhaus

Donnerstag, 24. Dezember 2015:
Friedenslicht im Feuerwehrhaus

Veranstaltungen 2016

Samstag, 6. Feber 2016: Feuerwehrball

Die **FF TRAUSDORF** gedenkt in Ehrfurcht der verstorbenen unterstützenden Mitglieder, die im abgelaufenen Jahr von uns gegangen sind:

Stefan Wallner, Felix Zsuzsich, Walter Czarich, Johann Lichtenberger, Erwin Jagsich, Maria Hartmann, Matthias Ivanschitz, Kurt Pratscher

IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich | OBI Georg Lichtenberger | HLM Manfred Vlasits | FM Nikola Palkovich | Magdalenagasse 5
7061 Trausdorf an der Wulka | www.ff-trausdorf.at | office@ff-trausdorf.at | 02682/630 40 | Grafik&Design A. Schlögl | +43 664/5216900 | www.schloegl-grafik.at